



Anpassung Mindestumwandlungssatz

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Am 7. März 2010 werden wir über die Senkung des Umwandlungssatzes in der beruflichen Vorsorge abstimmen. Bundesrat und Parlament haben die Anpassung befürwortet. Auch die Parteien FDP, CVP, SVP, BDP und die Grünliberalen sagen klar JA dazu.

Ein von der Gewerkschaft Unia lanciertes Referendum gegen die Vorlage ist zustande gekommen und wird von der SP, den Grünen, dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund, Travail.Suisse, der PdA sowie kleinen Rechtsparteien (Lega, mouvement des citoyens genevois und SD) unterstützt.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen unsere Argumente für die Senkung des Mindestumwandlungssatzes darlegen und hoffen, Sie damit zu überzeugen.

Zusätzlich finden Sie eine Information betreffend Neuerungen in der Verordnung über Zulassung, Aufenthalt und Erwerbstätigkeit von ausländischen Arbeitskräften ausserhalb des EU/EFTA-Kreises sowie die Festlegung der Höchstzahlen für die Kontingentsperiode 2010.

Barbara Gutzwiller-Holliger